Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/1267

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Baier (Mosbach), Dr. Wuermeling, Dr. Czaja, Dr. Even (Düsseldorf), Dr. Götz, Weigl und Genossen

betr. **Förderung des Familienheimbaues**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie groß war in den Jahren 1961 und 1962 in den einzelnen Ländern der prozentuale Anteil an öffentlich geförderten Eigentümerwohnungen in Familienheimen und Mehrfamilienhäusern (einschließlich Wohnungseigentum) und an Mietwohnungen?

2. Wie hoch ist die Zahl der unerledigten Anträge auf Förderung von Familienheimen in den einzelnen Ländern, und ist bekannt, inwieweit die einzelnen Landesprogramme für die Wohnungsbauförderung im Jahre 1963 den unerledigten Anträgen auf Förderung von Familienheimen gerecht werden?

Bonn, den 16. Mai 1963

Baier (Mosbach)
Dr. Wuermeling
Dr. Czaja
Dr. Even (Düsseldorf)
Dr. Götz
Weigl
Adorno
Dr. Artzinger
Balkenhol
Becker
Berberich
Biechele
Dr. Bieringer
Bühler
Harnischfeger
Dr. Hesberg
Höfler
Dr. Kanka
Frau Klee
Leonhard
Dr. Löhr
Majonika
Dr. Martin
Mick
Müller (Aachen-Land)
Frau Pitz-Savelsberg
Richarts
Ruf
Schlick
Stiller
Dr. Stoltenberg
Dr. Süsterhenn
Dr. Wahl
Windelen

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg.
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51